

güly

# **Briefe von Sirius**

Veröffentlicht auf Harry Potter Xperts  
[www.harrypotter-xperts.de](http://www.harrypotter-xperts.de)

# Inhaltsangabe

Nach seinem 5. Schuljahr bekommt Harry von seinem Paten Briefe die ihm auf die sprünge helfen werden einige Wahrheiten herauszufinden.  
ich bin nicht so gut in inhaltsangaben  
liest einfach selbst!...

# Vorwort

Naja was soll ich sagen mir gehört natürlich keine dieser Personen alles gehört JKR und es ist meine erst FF.

# Inhaltsverzeichnis

1. Kapitel 1 Hoffnung??
2. Kapitel 2 der erste Brief

# Kapitel 1 Hoffnung??

Ein schwarzhaariger Junge mit einer blitzförmigen Narbe auf der Stirn saß in seinem Zimmer im Ligusterweg und betrachtete ein Paket das er von Remus Lupin geschickt bekommen hatte.

Es war ein ziemlich dick bepacktes Packet.

Er faltete es auf und staunte vor Freude was er sah.

In dem Umschlag befanden sich mehrere große Briefe um genau zu sein waren es 12 Stück einen für jeden Monat bevor er den ersten Brief öffnen und lesen konnte fiel ein Blättchen raus und er erkannte die Handschrift von seinem Verstorbenen Pate Sirius.

Harry öffnete das kleine Blättchen vor dem ersten Brief :  
und las leise vor sich hin.

Lieber Harry

Ich werde schon tot sein lange bevor du diese Zeilen liest.

Ich wollte dir einige Sachen mitteilen bevor ich sterbe und das erste davon ist gebe nie auf egal was passiert Harry gebe nicht auf lebe weiter den du darfst nicht aufgeben ich weiß das du sehr viel durch gemacht hast du hast viel erlebt und du kannst dir sicher sein wie sehr stolz ich auf dich bin und genauso wie Lily und James es wären, denn kein anderer hätte soviel geschafft Harry nicht einmal deine Eltern. Denn der Schutz das Lily dir gegeben als sie starb ist so stark und so mächtig das selbst Voldemort nichts dagegen tun kann Harry höre nicht auf zu lieben denn das ist einer deiner größten Stärken

Und zweitens Harry wie ich jetzt vermute weiß du von der Prophezeiung die über dich und Voldemort gesagt wurde, ich kenne den Inhalt der Prophezeiung nicht aber ich weiß das es dich und Voldemort betrifft und ich kenne das nötigste

Dumbledore hatte mir einiges erzählt und wenn du weiter machen willst dann brauchst du deine Freunde Harry vertraue Ron und Hermine den das sind wahre Freunde und die werden dir helfen egal was passiert hör auf meine Worte Harry und pass auf dich auf denn , ich weiß das du dir selbst am besten aufpassen kannst Dumbledore und Lupin werden dir auch zu Seite stehen falls du Hilfe brauchen solltest

Und noch als letztes Harry diese Briefe die dir geschrieben habe, du darfst jeden Monat nur einen aufmachen und nicht schummeln Harry ich hab ein Auge auf dich!! Ich hoffe die Inhalte der Briefe gefallen dir. Es hat leider nichts mit der Prophezeiung zu tun wie gern ich dir auch geholfen hätte

Dein Pate Sirius (Tatze)

## Kapitel 2 der erste Brief

Harry las dem Brief mehrmals durch bis er es auswendig konnte,  
er saß die ganze Nacht am Fensterbank und wartete, es kam ihm vor als wäre es ein Traum gewesen diese ganzen Briefe die er bekam alles schien ihn ein wunderschöner Traum zu sein  
denn es kam ihm vor als wäre Sirius noch nicht tot er lebte bzw. er war bei ihm, bei Harry  
in der gleichen Nacht bekam er eine zweite Eule und dies war von Dumbeldore  
es konnte alles nicht war sein er kam ihn abholen und das so schnell es ist alles nur ein Traum dachte sich Harry es ist viel zu schön um ein Traum zu sein

Dumbeldore kam ihn abholen „Ohh“ dachte er nur zwei Wochen bei den Dursleys zu bleiben es konnte nicht schöner werden dann konnte er endlich wieder seine Freunde Ron und Hermine sehen

Harry kritzelte schnell eine antwort für Dumbeldore um ihn Mitzuteilen das es natürlich klar geht das er ihn abholen kommen kann

Dumbeldore kam Nachts um elf Uhr am Ligusterweg an und nahm Harry mit (AN die Geschichte kennt ihr ja) zum Fuchsbau dort unterhielten sich Harry und Dumbeldore im Besenschrank bevor sie ins Haus gingen dort erzählter Dumbeldore Harry von seinem stolz und was er alles geleistet hat und das Sirius und Harrys Eltern ihm stolz währen

Harry dem nichts neues an der Geschichte war

Erzählte seinem Schulleiter über die Briefe die er von Sirius bekommen hat

Dumbeldore nickte nur und sagte: „Ich war selbst Zeuge als er dir diese Briefe schrieb zwar kenne ich die Inhalte der Briefe nicht aber im wesentlichen habe ich eine Ahnung darüber da ich dabei war weil er mich bei manchen fällen um rat fragte. Es kam mir sogar vor als ob er vorhergesehen hatte das er jetzt schon stirbt ich selbst finde das er zu früh gestorben ist und ihr beide hättet eine lange gemeinsame Zeit verbringen können. Harry der bis her nur stumm zugehört hatte sprach zum ersten mal „er hat mir ein Brief geschrieben in dem er schildert wie ich die Briefe zu öffnen habe und er möchte nicht das ich mich zurückziehe und bei den Dursleys ist mir klar geworden was er meint ich kann mich nicht einfach zurückziehen und kann nicht einfach aufhören zu leben Sirius und auch meine Eltern hätten das nicht gewollt

Als Harry Dumbeldore in die Augen Blickte sah er das er Tränen in den Augen hatte doch als er sprach hatte er eine feste überzeugte Stimme „Ja Harry die hätten es nicht gewollt und auch kein anderer hätte es gewollt aber na ja zu einem anderen Thema das dich dieses Jahr betrifft und zwar ist es das du dieses Jahr bei mir Einzelunterricht kriegen wirst“, „Wie ?? Werden sie mir unterricht geben ??“, „Ja Harry ich werde dir dieses Jahr Unterricht geben bestätigte Dumbeldore ihn“, „Worin werden sie mich unterrichten ?“ fraget Harry direkt „Oh ein bisschen hier ein bisschen darin „ sagte Dumbeldore geheimnisvoll, „Aber heißt das dann dass ich kein unterricht bei Snape kriegen werde?“ „Proffesor Snape Harry“ „Ja Sir“ Harry, dann wollen wir Molly nicht mehr lange davon abhalten sich zu beklagen wie dünn du bist

Als Harry am nächsten Morgen von Ron und Hermine geweckt wurde erzählte er den beiden von den Briefen die er von Sirius bekam und was er unterwegs mit Dumbeldore unternommen hatte.

Ron und Hermine waren genauso wie Harry sehr neugierig gewesen was sich alles in den Briefen befand und woher Sirius denn alles so gut geahnt hatte denn Harry hatte ihnen auch von der Prophezeiung erzählt

Harry fühlte sich wohl das er bei seinen Freunden war denn ihnen könnte er vertrauen das hatte also Sirius damit gemeint mit dem vertrauen an die Freunde und dem nicht zu aufgeben und eine wohltuende wärme bereitete sich in Harry auf wären Ron und Hermine sich darüber Gedanken machten was sich im Inhalt der Briefe befinden würde dachte Harry darüber nach was für wunderbare Freunde er hatte.....

Und als es ihm noch einfiel das Dumbeldore ihm Unterricht geben würde explodierte etwas das aussah wie ein Teleskop und Hermine bekam mitten ins Auge ein Feilchen

Nachdem er fertig gefrühstückt hatte und es ihm einfiel das heute die Hogwarts Briefe mit dem Ergebnissen kommen würde gingen sie eilends Runter zur Rons Mutter um ihr zu fragen ob die Briefe denn schon da seien die Minuten vergingen und drei schwarze flecken erschienen im Himmel das aussahen wie Eulen. Hermine zappelte hin und her und Mrs. Weasley kümmerte sich um Hermines Auge doch sie kriegte es nicht hin Sie bekamen die Briefe alle hatten bestanden Harry der in Zaubertänke nur ein Erwartungen übertroffen hatte fühlte sich ziemlich komisch da sein Wunschberuf als Auror nicht Ausüben konnte da Snape die kein Ohnegleichen hatte nicht in ihr UTZ Kurs aufnahm

Die Tage vergingen und Harrys Geburtstag kam

Mrs. Weasley veranstaltete eine kleine Feier doch worauf sich Harry am meisten freute war das er am darauf folgenden Tag den ersten Brief von Sirius öffnen durfte.

Harry Ron und Hermine warteten den ganzen Abend darauf bis sie endlich den ersten Brief von Sirius öffnen konnten Hermine hatte ihm gesagt er hätte das Recht die Briefe alleine zu öffnen doch Harry wollte die beiden einfach dabei haben vor ihnen hatte er nichts zu verbergen.

Um Mitternacht trafen sie sich im Zimmer von Fred und Georg da er es in den Ferien für sich allein hatte weil die Zwillinge im laden in der Winkelgasse waren da sie dort den so erwünschten Scherzartikelladen geöffnet hatte und das mit Hilfe von Harry da er den beiden seinen gewinn vom Trimagischen Turnier geschenkt hatte .

Mit zitternden Händen öffnete der schwarzhaarige das packet und holte den großen Brief mit der Aufschrift „August“

Wieder öffnete Harry den Umschlag doch jetzt den mit der Aufschrift „August“

Harry nahm einen Brief heraus und las es durch

LIEBER HARRY

Zu erst möchte ich dir erst einmal zu deinem 16 Geburtstag gratulieren. Herzlichen Glückwunsch nachträglich

Ich wusste das du auf mich hören würdest und den Brief erst dann aufmachen würdest wenn es Zeit dafür ist und dafür möchte ich dir danken

In dem Umschlag befindet sich dein Geburtstags Geschenk und ich hoffe es gefällt dir und ich hoffe du hast mein Rat befolgt und sitzt nicht bei den Muggeln mit Mieser Laune Rum.

Du weißt du darfst auf keine fall aufgeben

Na ja ich wiederhole mich am besten nicht noch weitere male sondern komme zu Sache.

Wie ich dir versprochen habe werde ich dir durch diese Briefe nicht nur Helfen und wissen vermitteln, sondern ich will dich auch lachen sehen und hier ist meine erste Erinnerung die ich an dich weitergeben will wie ich natürlich denke hast du natürlich keine Ahnung wie dein erster Geburtstag gewesen ist und hier möchte ich dir meine Erinnerung zeigen zu erst mal mein Geburtstagsgeschenk ich weiß das du zum Geburtstag einen Denkarium Geschenk bekommen hast (woher ich es wohl weiß? lass es mein Geheimnis bleiben)

In dem Umschlag befindet sich ein kleines Fläschchen .....

Den Rest überlasse ich dir selbst

Ron und Hermine die über Harrys Kopf alles mitgelesen hatten waren Sprachlos und wollten wissen woher Sirius denn das wusste

Hermine war die erste die sich wieder zu sich fand und brach auch die stille ab

„Ahm Harry möchtest du nicht nachgucken“ und deutete auf den Umschlag das auf dem Bett lag mit einen merkwürdigem Gefühl im Magen öffnete Harry erneut den Umschlag

und wie Sirius es geschrieben hatte war dort das kleine Fläschchen mit der merkwürdigen silbrigen Substanz das Denkarium das er zum Geburtstag von Lupin bekommen hatte stand am Fenstersims der Wehrwolf hatte ihm gesagt hatte ihm gesagt das es sehr nützlich für ihn seinen wird und hatte ihm dabei gezwinkert erst jetzt hatte er es verstanden Sirius musste davon gewusst haben

Harry öffnete das Fläschchen und schüttelte die silbrige Substanz ins Denkarium und jetzt sah Harry, Hermine und Ron in die Augen und sagte: „ihr – ihr werdet doch mit mir kommen oder ?

„Nur wenn du willst Harry nur wenn du es auch wirklich möchtest“ sagten sie im Chor als hätten sie es geplant

Denn ihm kam es irgendwie sehr komisch vor obwohl er schon einpaar male in einem Denkarium nach

Erinnerungen geguckt hatte bei Dumbeldore oder bei Snape

„Mir kann nichts passieren“ dachte Harry 1. sind meine Freunde bei mir und 2. Sirius würde ihm nie etwas zeigen wollen was mir nicht gut tun würde

Er atmete tief durch Hermine und Ron taten es ihm gleich

„Also Los geht's“ sagte Harry und schon hüpfte er hinein und hinter ihm gefolgt von Ron und Hermine Happy Birthday Harry, Happy Birthday Harry

Sie waren in einem Raum den sie noch nie kannten Harry vermutete sie seien in Grodics Hollow und so war es auch. Sie feierten

Dort waren sie seine Eltern, Harry war in den Armen seiner Mutter die so glücklich Harrys Geburtstagslied mit den anderen trällerte

Sie sieht so glücklich aus dachte Harry mit ihren mandelgrünen leuchtenden Augen sieht so wunderbar aus. Harry blickte sich um dort am Fenster sah er seinen Vater, er unterhielt sich mit Sirius beide waren so glücklich am lachen. Auch Remus und Peter waren dort sie saßen am Tisch und unterhielten sich mit Alice und Frank Longbottom in den Armen hielt auch Alice ein Kind und wie Harry es vermutete war es bestimmt Neville.

„Wie glücklich wir doch alle waren“ dachte Harry

Weder Harry noch Hermine oder Ron hatten bis jetzt nichts gesagt alle dachten das selbe wie glücklich sie doch alle waren.

Harry dachte wie lange dies gehalten hatte denn in der Halloweensnacht wurden Lily und James von Lord Voldemort umgebracht und dann auch noch von seinen besten Freunden verraten Harry blickte ihn zornig an was dies nutzen sollte wusste er nicht denn da war er für die Leute sowieso unsichtbar der schwarzhaarige sah den kleinen Harry an der so niedlich in den Armen seiner Mutter lachte der kleine Harry hatte keine Narbe und er war in den Armen seiner Mutter der kleine Harry hatte keinerlei Sorgen auf sich zu tragen sie waren alle zusammen alle glücklich .....

Harry stand noch lange dort und dachte nach wie es gekommen wäre wenn Wurmchwanz sie nicht verraten hätte wenn Harrys Eltern noch am Leben wären alle zusammen wie damals.....

Jemand klopfte Harry an die Schulter und Harry zuckte zusammen er sah dicht hinter sich Hermine und Ron „Harry ich glaub wir sollten jetzt wieder gehen ich denke wir haben genug gesehen“ sagte Ron langsam, denn er konnte sich vorstellen wie glücklich Harry zwar war dies gesehen zu haben aber wie traurig ihm das auch machte Sie nicht mehr zu haben nie wieder so etwas erleben zu können .

Harry nickte langsam und sie gingen gemeinsam wieder zurück .

Als sie im Zimmer waren sprachen sie nicht viel . Harry hatte immer noch dieses guttunende warme Gefühl im Magen er sagte er sei müde und wolle schlafen. Hermine und Ron die das verstanden das er alleine sein wollte, wünschten ihm noch eine gute Nacht und gingen hinaus.

Die ganze Nacht lang träumte Harry von seinen Eltern und mit einem glücklichen lächeln wachte er auf er dachte immer noch daran wie glücklich sie waren und das machte ihm glücklich sogar in dem Zeiten wo Voldemort doch so stark an der Macht war und sie immer auf Schritt und tritt Verfolgt wurden.

Als er am Morgen aufwachte war auf seinem Gesicht ein lächeln zu sehen er hatte die ganze Nacht von seinen Eltern geträumt und zwar hatte er sie in einem glücklichen Zustand erlebt und nicht wo sie Angst hatten und von Voldemort gemordet wurden und aus irgendeinem merkwürdigen Grund bereitete sich ein lächeln auf deinem Gesicht . Denn dies tat er in letzter Zeit ziemlich selten. In den nächsten Tagen waren sie alle glücklich, sie spielten zusammen Quidditch unterhielten sich über jeden Scheiß und lachten viel.

Die Erinnerung hatte ihm wirklich gut getan er genoss es wieder er selbst zu sein und zu lachen. Ab und zu hörten sie einpaar schlechte Nachrichten die von den Todessern verursacht wurden, aber was sollten sie machen.

Jeden Tag lebte Harry darauf zu warten wann endlich der erste September kommen würde damit er endlich den nächsten Brief öffnen konnte , natürlich war hier alles wunderschön und er hätte lieber gerne weiterhin Ferien doch Hogwarts hatte er auch vermisst .

Die Briefe auf Hogwarts kamen an und für Harry war eine besondere Überraschung dabei er wurde zum Quidditch Kapitän ernannt

Der erste September rückte näher und die Hochgefühle der sechzehnjährigen stiegen zur Grenze alle waren sehr neugierig was Sirius als nächstes vorbereitet hatte.

Und endlich war der erste September vor der Tür am Abend davor bereitete Mrs. Weasley eine kleine

Abschiedsfeier und Harry, Hermine und Ron warteten wieder bis Mitternacht um Sirius Brief zu öffnen.

Sie setzten sich wieder zu Bett und warteten wieder die Minuten ab.

Ron und Harry die ,die ganze Zeit lang laute von sich gaben wie „Sirius würde es doch überhaupt nicht merken wenn die den Brief doch ein bisschen früher öffnen würden.

Doch Hermine war stickt dagegen und erinnerte Harry an Sirius Worte. „Nein Harry du darfst nicht. Hast du denn schon vergessen was auf dem Brief stand ,Sirius hat die eine Regel vorgeschrieben und du solltest dich daran halten!!“

Und während Hermine diesen Vortrag hielt verging auch schon eine Minute und die letzten zehn waren die gespanntesten Minuten die Harry je gegessen hatte keiner der drei sagten ein Wort und bei jedem mucks erschrecktet sie sich nicht mal bei seiner Anhörung hatte sich Harry so gefühlt es war ein Gefühl mit sehr viel Freude und auch irgendwie auch Angst das er sich nicht beschreiben konnte woher wusste er auch nicht .

Wenn er an seine Eltern dachte und an Sirius und das er sie wieder sehen sollte stieg in ihm wieder das Glücksgefühl hoch das er die ganzen Wochen lang Empfundnen hatte.

Sie Minuten strichen dahin während Harry in seinen Gedanken rumgrübelte und der Wecker den er gestellt hatte um vielleicht nicht zu verschlafen tickte mit jeder Sekunde lauter und endlich irgendwo läutete eine Glocke und alle schreckten hoch.

Harry öffnete das große Packet und holte den Umschlag mit der Aufschrift: SEPTEMBER

Es war ein genauso schweres wie das von AUGUST .

Mit zitternden Händen öffnete Harry den Umschlag

Und er schaute auch direkt nach dem der Inhalt des Umschlags und sah erneut ein Fläschchen

„Hoffentlich war es wieder ein glückliches Ereignis seiner Eltern“ dachte Harry

Zuerst öffnete Harry wieder den Brief von Hermine und Ron kam kein mucks

Lieber Harry

Wieder einmal ein Dankeschön dafür das du dich beherrscht hast und mein Brief nicht vorher geöffnet hast.

Harry dankte innerlich Hermine dafür das sie ihn davon abgehalten hat das Brief zu öffnen und las gespannt mit anhaltender Atem weiter.

Du hast dir sicher Gedanken gemacht wie deine Eltern endlich zusammen gekommen sind nachdem du na ja die Erinnerung von Snape gesehen hast hattest du ja gesehen wie Lily James verabscheute und eher den Riesenkraken gewählt hätte als James

Doch dies änderte sich in ihren 7. Schuljahr und zwar wo die beiden zusammen Schulsprecher wurden und Lily James besser kennen lernte sie und nicht mehr der Meinung war das er kein Arroganter Aufschneider war und auch aufhörte Leute aus Spaß zu verhexen und das er halt tatsächlich Erwachsen wurde.

Na ja ich möchte hier nicht der lange Redner sein sonder schau dir die Erinnerung an wie dein Vater endlich das Herz deiner Mutter eroberte.....

Harry schaute nach Ewigkeiten so kam es ihm vor weg vom Brief und

Nahm das kleine Fläschchen erneut zur Hand würde er jetzt tatsächlich sehen wie seine Elter zusammen kamen wollte er dies überhaupt sehen war dies nicht Privat tief in seinen Gedanken versunken grübelte er über das gelesen nach als ihm jemand an die Schulter tippte dieses mal war es Ron die beiden wirkten genauso überlegend wie Harry ob sie das gleich dachten Harry wurde neugierig denn im Denkarium von Snape hatte er nur gesehen wie die beiden am streiten waren.

Und die änderte sich nicht dachte er denn wie hatte er seine Mutter überredet sie zur Heiraten oder überhaupt mit ihm auszugehen hatte er sie etwa gezwungen oder verhext viele merkwürdige gedanken überschlugen sich in Harry`s Kopf.

Naja das wars auch schon ich hoffe es gefällt euch

würde mich freuen wenn ich ein Feedback bekommen könnte.

glg.gülly